

Evangelienlesung zum Palmsonntag mit musikalischem Auftakt



Die Abbildung zeigt den Einzug des Christus nach Jerusalem am Palmsonntag (Giotto di Bondone)

Die Karwoche oder die Überwindung des Wesens der Verleumdung und Selbstverleugnung

Das bevorstehende Osterfest erinnert uns alljährlich an den Kreuzestod und die Auferstehung Jesu Christi. Dieser möchte uns durch sein Vorbild und sein Opfer einen Weg aufzeigen, durch den der Mensch sich gegenüber dem Wesen der Lüge, der Verleumdung, der feigen Verleugnung oder auch der bloßen Nichtanerkennung der Wahrheit aufrichten kann, und jenes Wesen dadurch allmählich in der Welt überwindet.

In einer Zeit, in der jene Kräfte der Verleugnung in uns gegenüber allem Wahren, Schönen und Guten entweder aus gemeiner Bösartigkeit, oder aber aus Unterlassungen oder einfach aus geistiger Schwäche heraus immer weiter um sich greifen und die Menschheit in immer größere Zerstörung treiben, erscheint das Osterfest aktueller und bedeutsamer denn je. So möchten wir gerne die kommende Osterzeit mit einer Lesung aus den Evangelien einleiten, um so während der Karwoche eine bessere Grundlage für ein vertieftes Verständnis dieses Christuswirkens zu schaffen.

Ort: Institut für Sozialgestaltung, Entwicklungs- und Gesundheitsfragen (IfSEG); Stangenhaustraße 66, 89542 Herbrechtingen

Zeit: Palmsonntag (24. März); 10.00 bis ca. 11.15 Uhr. - Wir bitten darum bereits gegen 9.45 einzutreffen, so dass mit der Lesung um 10.00 Uhr pünktlich begonnen werden kann.

Anmeldung: Aufgrund begrenzter Sitzplätze bitten wir um eine baldige vorherige Anmeldung unter: medpraxis@web.de